Kreis Steinfurt

Bauämter mit gemeinsamem Server

[21.11.2019] In den 24 Kommunen im Kreis Steinfurt soll künftig ein gemeinsamer Server für Planungs- und Beteiligungsprozesse rund um die Bauleitplanung eingesetzt werden.

Die 24 Leiter der kommunalen Bau- und Planungsämter im nordrhein-westfälischen Kreis Steinfurt wollen künftig einen gemeinsamen Server für Planungs- und Beteiligungsprozesse nutzen. Das teilt jetzt der Kreis Steinfurt mit. Den Server entwickelt habe die Firma Tetraeder. „Ein wesentlicher Positiveffekt der Digitalisierung der Bauleitplanung ist die Beschleunigung und Optimierung der Beteiligungsprozesse“, erklärt Daniela Wandzik, Prokuristin bei Tetraeder. „Außerdem werden die Planungsinformationen umfangreich und verständlich im Internet präsentiert, sodass alle Daten dort jederzeit von allen Interessierten einsehbar werden.“ Fünf Kommunen im Kreis Steinfurt setzen den Server bereits erfolgreich ein, berichtet der Kreis weiter. Da die Einrichtung der Plattform Vorlauf brauche, werden die Kommunen das neue System nach und nach auf ihren Internet-Seiten einrichten. Der Kreis unterstütze sie hierbei mit Schulungen, Anwendertreffen sowie der Übernahme der Ersteinrichtungskosten.
„Wir freuen uns, dass nun alle Kommunen des Kreises beschlossen haben, diesen Server für ihre Bauleitplanung einzusetzen“, kommentieren Uta Ahrens und Stefan Albers, die Projektverantwortlichen beim Kreis Steinfurt. „Sie kommen so ihren gesetzlichen Verpflichtungen nach und eröffnen für ihre Bürgerinnen und Bürger zeitgemäße Mitgestaltungs- und Beteiligungsmöglichkeiten.“
Laut Kreisangaben erwarten die Planer von der Digitalisierung der Flächennutzungs- und Bebauungspläne und deren Veröffentlichung im Internet ein Mehr an Bürgernähe sowie vereinfachte und optimierte Verwaltungsprozesse.

(ve)

Stichwörter: IT-Infrastruktur, Kreis Steinfurt, Tetraeder, Bauleitplanung